

Dr. Heinz Bengart
Zum Vogelsberg 5
56154 Boppard

Leserbrief zu "Bopparder Bürgermeisterwahl ist rechtens" vom 03.01.2013 (Ausgabe J)

In insgesamt vier Artikeln (zwei in der Lokalausgabe Simmern, einer in der Lokalausgabe Koblenz, einer im überregionalen Teil, also landesweit) berichtete die RZ über die Anfechtung der Bürgermeisterwahl in Boppard. Ausführlich wurde deren Begründung durch Klaus Brager (Grüne) und die Juristin Antje Lieser (CDU) dargestellt, demnach soll u.a. der Bürgermeister über die Haushaltslage der Stadt Boppard „bewusst“ falsch informiert haben.

Nun hat die Kommunalaufsicht die Wahlanfechtung zurück gewiesen, die RZ berichtete in einem Artikel in der Lokalausgabe Simmern.

Vier Presseartikel mit Beschuldigungen, einer mit entlastender Klarstellung: Da bleibt immer was hängen.

Kreisweit scherzen die politisch Verantwortlichen über die „Bopparder Verhältnisse“, vielleicht verstehen nun auch die anderen Bürger besser, dass mit dieser „grauen Kolonne“ am Bein eine zukunftsweisende Kommunalpolitik für die Stadt Boppard sehr schwierig umzusetzen ist.

Ebenfalls kreisweit einmalig dürfte es sein, dass der bei der Wahl unterlegene Kandidat dem Wahlsieger bis heute, immerhin zwei Monate nach der Wahl, noch nicht gratulierte, somit das Ergebnis einer demokratischen Wahl offensichtlich nicht akzeptiert.

Dr. Heinz Bengart